

I.

Zur Vita Odonis abbatis Cluniacensis auctore Iohanne.

Der Cod. Paris. lat. 5566¹ saec. XI ex. 8^o enthält von fol. 21—58' eine Vita S. Odonis abb. Cluniacensis, welche, wie sich aus der Widmungsepistel ergibt, zur Zeit des Abtes Hugo von Cluny verfasst wurde. Der Autor dieser Lebensbeschreibung war bei der Lectüre der älteren Vita auf mancherlei Mängel gestossen. Er hatte an dem Bericht über die Ordination Odos, sowie an der Schilderung seines Todes Anstoss genommen. Bei der Correctur, die er nun besorgte, nahm er sogar die Wahlurkunde zur Hand und schob einen Excurs über Berno ein. Er hat auch, wie er selbst äussert, ein Gedicht des Bischofs Hildebold, das Abt Hugo ihm zugesandt hatte, benützt und gegen den Schluss wollte er das Wachsthum Clunys und die Verdienste Wilhelms von Aquitanien, Bernos und Odos um das Kloster ins rechte Licht stellen.

Es kommt nun darauf an, festzustellen, welche Vorlage der Autor benutzte. Auf den ersten Blick wird klar, dass er die Lebensbeschreibung vor sich hatte, die Odo Schüler Iohannes² verfasste, aber wir bemerken eben so schnell, dass diese Vita in unserer Bearbeitung in veränderter Gestalt auftritt. Weiter ergibt sich bald, dass diese veränderte Fassung nicht erst von dem Bearbeiter herrührt, sondern, dass neben der uns bekannten Vita Odonis, auctore Iohanne, eine zweite Recension vorhanden war, die bereits fertig dem späteren Corrector vorlag. Diese Recension ist für sich im Cod. Paris. lat. 5386 saec. XII/XIII³ auf fol. 165—175' erhalten. Hier

1) Die Handschrift zählt 67 Blätter und beginnt mit den Worten 'alia die primo diluculo' in der Vita S. Nazarii. F. 5': 'In processione sancti Celsi admissa lectio'. Es folgen mehrere Hymnen und Predigten bis f. 20'. F. 58: 'Incipit epistola Aviti presbiteri ad papam Palconium'. Rother Ledereinband mit Goldpressung und dem Monogramm L. P. Auf dem Rücken: Passio SS. Nazarii et Celsi etc. 2) Ueber die Ausgaben vgl. jetzt Mon. Germ. SS. XV, p. 586 f. 3) Schrift in zwei Columnen. Der Cod., der verschiedene Heiligenleben und Auszüge aus Schriften des Sulpicius Severus und Cassian enthält, ist am Rande stark verstümmelt. Fol. 165: 'Incipit prologus de vita patris nostri Odonis sanctissimi abbatis. Odo vir beatissimus — pater dulcissimus. Explicit Prologus. Incipit vita eiusdem venerabilis Odonis abbatis'. Endet fol. 175' unten mit den Worten